

## **Tätigkeitsbericht des Mobilen Ambulanten Sozialen Dienstes (MASD) für den Zeitraum November 2009 – November 2010**

Zwischenzeitlich umfasst unser MASD-Team 8 Mitarbeiterinnen, wir betreuen 19 Kunden.

Bei unseren Kunden handelt es sich um ältere und/oder pflegebedürftige Menschen die Hilfe im Haushalt benötigen. Im Berichtsjahr hatten wir allerdings auch Menschen zu versorgen die unsere Hilfe nur kurzfristig in Anspruch genommen haben.

Beispielsweise weil die Angehörigen, die die Versorgung normalerweise übernehmen, in Urlaub gefahren sind oder selbst kurzzeitig erkrankt waren und die Versorgung ihrer Angehörigen nicht mehr leisten konnten.

Die Art der Betreuung unserer Kundschaft im MASD ist unterschiedlich und sehr vielfältig. Neben Kunden, zu denen wir vierzehntägig oder einmal wöchentlich kommen, betreuen wir auch Menschen bis zu dreimal in der Woche.

Die Versorgung ist rein hauswirtschaftlicher Art und umfasst Reinigungsarbeiten, Kochen, Einkaufen, Botendienste und leichte Gartenarbeiten.

Nach wie vor übernehmen 2 Damen des MASD die nächtliche Betreuung und Versorgung einer Kundin.

Im Februar sowie im April 2010 durfte ich den MASD sowie auch unseren gesamten Ortsverein zum Einen bei der Parkinson Selbsthilfegruppe und zum Anderen bei der Altenstube der Volkshochschule vorstellen.

Ich möchte mich an dieser Stelle nochmals ausdrücklich bei der Leiterin bzw. dem Leiter dieser Einrichtungen, Frau Defren und Herrn Bauer für diese Möglichkeit der Präsentation unseres Ortsvereines bedanken.

Wir werden weiterhin für unseren MASD kräftig werben, es handelt sich um einen Markt mit guten Zukunftsaussichten und bringt dem Ortsverein gute Einnahmen. Ein weiterer Vortrag bei unserem DRK-Seniorenclub ist fest eingeplant.

Vielen Dank.

Haßloch, November 2010

Gez. B. Gabrisch